



Filmplus – Festival für Filmschnitt und Montagekunst

13. – 16. Oktober 2017 in Köln

Filmplus Themenschwerpunkt “Kommunikationslabor Schneideraum“

.....
Der Schneideraum als „Beziehungskiste“ und Taste of Cement von Ziad Kalthoum beim bvft-Werkstattgespräch

Kommunikationslabor Schneideraum

Der diesjährige **Themenschwerpunkt des Festivals für Filmschnitt** widmet sich den kommunikativen Herausforderungen der Montage: In der „Beziehungskiste“ des Schneideraums werden nicht nur langjährige Kreativpartnerschaften geboren und gepflegt, findet kollegialer und kreativer Austausch statt und entwickeln sich sogar inspirierende Gemeinschaften - hier kann es auch schon mal zu heftigen Konflikten kommen. In den Themenpanels widmet sich Filmplus 17 mit Hilfe erfahrener Editor*innen, Produzent*innen und Regisseur*innen der Frage, wie die Kommunikation im Schneideraum in den Schnittprozess einfließt und die Arbeit beeinflusst.

Auch in diesem Jahr veranstaltet Filmplus den Themenschwerpunkt in Kooperation mit dem Bundesverband Filmschnitt Editor e.V. (BFS)

Programm des Themenschwerpunkts bei Filmplus 2017:

Wes Brot ich ess... – Produzentenerwartungen und Editorenbedürfnisse

Samstag, 14. Oktober 2017, 15.30 Uhr im Filmforum NRW

Gäste: Maximilian Leo (Produzent, Filmemacher), Gerd Haag (Produzent), Martin Wolf (Editor)

Grußwort: Sandra Brandl (Vorstand BFS – Bundesverband Filmschnitt Editor e.V.)

Dokumentarfilmproduzent Gerd Haag (Tagtraum Filmproduktion) und Spielfilmproduzent und Regisseur Maximilian Leo (Augenschein Filmproduktion) tauschen sich mit Kinoeditor Martin Wolf über positive wie negative Erfahrungen und gegenseitige Erwartungen im Montageprozess aus.

Konkurrenz und Kollegialität – Krisenkommunikation im Montageprozess

Samstag, 14. Oktober 2017, 16.30 Uhr im Filmforum NRW

Gäste: Hansjörg Weissbrich (Editor), Andreas Menn (Editor), Katrin Dörner (Editorin/Mediatorin)

Konkurrenz und Kollegialität bilden die Pole in jeder Teamarbeit: Sowohl in einer Arbeitsnachfolge, als auch in der gemeinsamen Arbeit mehrerer Editor*innen am gleichen Projekt. Supervision oder Mediation können hilfreiche Mittel in der Krisenkommunikation sein. Anhand konkreter Beispiele werden auf Basis gesammelter editorischer Erfahrungen, aber auch aus Sicht einer Mediatorin konstruktive Lösungsansätze in Konfliktsituationen aufgeführt.

Montage und Regie – Szenen einer Ehe

Sonntag, 15. Oktober 2017, 19 Uhr im Filmforum NRW

Gäste: Dietrich Brüggemann (Regisseur), Vincent Assmann (Editor)

Die langjährige Zusammenarbeit im Schneideraum durchläuft – wie jede gute Ehe – verschiedenste Stadien einer Kreativpartnerschaft. Anhand von Filmausschnitten und Beschreibung der Kommunikation zu den

gemeinsamen Projekten geben Dietrich Brüggemann und Vincent Assmann Einblicke in ihre seit 2004 währende Zusammenarbeit, aus der fünf Kinofilme sowie unzählige gemeinsame Kurzfilme und Musikvideos hervorgingen.

Moderation der Panels und Kuratierung des Themenschwerpunkts: Kyra Scheurer.

Der Themenschwerpunkt wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem BFS – Bundesverband Filmschnitt Editor e.V.

.....

Grenzen und Freiräume des Tons am Beispiel von Taste of Cement von Ziad Kalthoum

In Kooperation mit Filmplus richtet die [Berufsvereinigung Filmton e.V.](#) (bvft) auch in diesem Jahr ein **Screening mit anschließendem Werkstattgespräch zum Filmton** aus. Die bvft freut sich besonders, bei ihrem diesjährigen Screening und Panel erstmalig mit Taste of Cement des syrischen Regisseurs Ziad Kalthoum einen Dokumentarfilm zu präsentieren. Der von BasisBerlin produzierte Dokumentarfilm lief erfolgreich auf mehreren internationalen Festivals, gewann den internationalen Wettbewerb Visions du Réel und steht nun in der Vorauswahl zum Europäischen Filmpreis (Efa). Filmplus 17 bietet die Möglichkeit, Taste of Cement bereits vor seinem offiziellen Kinostart Anfang 2018 zu sehen.

Nach der Vorführung findet ein Werkstattgespräch statt, bei dem Mischtonmeister Ansgar Frerich, Sounddesigner Sebastian Tesch und Filmeditor Alex Bakri anhand einzelner Komponenten des Sounddesigns die Entstehung der ungewöhnlichen Tongestaltung erläutern und Publikumsfragen beantworten.

Vorführung TASTE OF CEMENT (DE/LBN/SYR/ARE/QAT 2017), OmdtU, R.: Ziad Kalthoum, 85 min
Montag, 16. Oktober 2017, 13:30 UHR im Off Broadway

Anschließend WERKSTATTGESPRÄCH

Montag, 16. Oktober 2017, 15 Uhr im Off Broadway

Gäste: Ansgar Frerich (Mischtonmeister, Berlin), Sebastian Tesch, (Sounddesigner, Komponist, Berlin) und Alex Bakri (Filmeditor, Berlin)

Moderation: Dietmar Kraus (Filmplus)



Die Berufsvereinigung Filmton e.V. ist die Vertretung der professionellen Filmtonschaffenden in Deutschland. Zu den regelmäßigen Aktivitäten der bvft gehören Veranstaltungen auf Filmfestivals, bei denen sie Profis wie auch der breiten Öffentlichkeit die Welt der Filmtongestaltung nähergebracht wird. Weitere Informationen über die bvft finden Sie auf www.bvft.de.

Informationen zum Wettbewerbsprogramm, der Hommage und dem internationalen Gastland von Filmplus finden Sie auf www.filmplus.de

Interviewwünsche bitte an: oliver bernau pr, 0176 20202909, mail@oliver-bernau-pr.de

Presse- und Bildmaterial zum Download unter www.filmplus.de/presse

Akkreditierung und alle weiteren Informationen unter www.filmplus.de

Geschäftsführung und Organisatorische Leitung

Jenny Krüger

Künstlerische Leitung

Kyra Scheurer und Dietmar Kraus

Hommage und Gastlandabend

Werner Busch

Pressekontakt

oliver bernau pr, Oliver Bernau / Christian Esser: mail@oliver-bernaupr.de

Tel.: +49 176 2020 2909 / +49 176 6499 3999



wird veranstaltet

in Zusammenarbeit mit der Film- und Medienstiftung NRW und der Stadt Köln und
mit Unterstützung der Stiftung Kulturwerk der Verwertungsgesellschaft BILD-KUNST,
mit Förderung vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und der
MedienStiftung Kultur

in Kooperation mit dem Österreichischen Verband Filmschnitt / austrian editors association (aea), der
Berufsvereinigung Filmtone e.V. (BVFT), dem Bundesverband Filmschnitt Editor e.V. (BFS), doxs!
dokumentarfilme für kinder und jugendliche und Föreningen Sveriges Filmklippare

supported by AVID, RTL, Deutsche Filmakademie e.V., ifs internationale filmschule Köln, Steigenberger
Hotel Köln, ACT Videoproduktion, VdFs Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden Österreich, FAMA
Fachverband der Film- und Musikindustrie Österreich, VAM Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle
Medien Österreich, Kanelbullen Café und Bistro, Traumathek, Barefoot Wine, Eva Weissenberg, forvert
Medienpartner sind Blickpunkt:Film, Film + TV Kameramann, Choices

Veranstalter:

tricollage gUG
Venloer Str. 214
50823 Köln

www.filmplus.de

[FACEBOOK](#)